

Suworow; ferner die Bücher: »Materialismus und kritischer Realismus* von Juschkeiwitsch, »Die Dialektik vom Standpunkt der modernen Erkenntnistheorie⁴ von Berman und »Die philosophischen Konstruktionen des Marxismus⁴ von Valentinow... Alle diese Leute, die, trotz scharfer Differenzen in den politischen Ansichten, durch ihre Feindschaft gegen den dialektischen Materialismus geeinigt sind, erheben gleichzeitig den Anspruch, in der Philosophie Marxisten zu sein! Die Engelssche Dialektik sei »Mystik⁴, erklärt Berman, die Ansichten von Engels seien »veraltet⁴, wirft Basarow so nebenbei, als etwas Selbstverständliches hin. Unsere wackeren Streiter glauben den Materialismus widerlegt zu haben und berufen sich stolz auf die »moderne Erkenntnistheorie⁴, die ‚neueste Philosophie‘ (oder den »neuesten Positivismus⁴), auf die »Philosophie der modernen Naturwissenschaft⁴ oder gar die »Philosophie der Naturwissenschaft des 20. Jahrhunderts⁴.⁴⁴ (*Lenin, Materialismus und Empirio-kritizismus, Moskau 1935, S. 1.*)

In seiner Antwort an Lunatscharski — der zur Rechtfertigung seiner Freunde, der Revisionisten in der Philosophie, gesagt hatte: „Vielleicht irren wir, aber wir suchen⁴⁴ — schrieb Lenin:

„Was mich betrifft, so bin auch ich ein »Suchender⁴ in der Philosophie. Nämlich: ich habe es mir in den folgenden Aufzeichnungen (gemeint ist das Buch „Materialismus und Empirio-kritizismus⁴⁴. — *D. Red.*) zur Aufgabe gemacht, die Grillen herauszusuchen, die sich die Leute in den Kopf gesetzt haben, daß sie uns unter dem Schein des Marxismus ein so unglaublich wirres, verdrehtes und reaktionäres Zeug auf-tischen.⁴⁴ (Ebenda S. 3.)

In Wirklichkeit ging Lenins Buch jedoch weit über den Rahmen dieser bescheidenen Aufgabe hinaus. Denn tatsächlich ist das Buch Lenins nicht nur eine Kritik an Bogdanow, Juschkeiwitsch, Basarow, Valentinow und an ihren philosophischen Lehrern — Avenarius und Mach —, die in ihren Werken versucht hatten, uns einen verfeinerten und zurecht frisierten Idealismus aufzutischen, als Gegengewicht zum marxistischen Materialismus. Lenins Buch ist zugleich eine Verteidigung der theoretischen Grundlagen des Marxismus — des dialektischen und des historischen Materialismus — und eine materialistische Verallgemeinerung alles Wichtigen und Wesentlichen, was die Wissenschaft, und vor allem die Naturwissenschaft, in einer ganzen historischen Periode, in der Periode von Engels*